

FDP fordert Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Marienplatz einschließlich der angrenzenden Bebauung

Die FDP-Fraktion unterstützt die Bürger-Schützen-Gesellschaft Fischeln bei ihrem Wunsch, für das Gebiet des Marienplatzes einschließlich der angrenzenden Bebauung einen Bebauungsplan aufzusetzen.

Hintergrund ist eine Bauvoranfrage für die Bebauung des Grundstückes Altmühlenfeld 257, bei deren positiver Bescheidung die Schützen um ihr Schützenfest auf dem Marienplatz fürchten.

Deswegen hatte sich die Schützen-Gesellschaft an die FDP-Fraktion gewandt mit der Bitte um Einbringung eines Antrages in die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Stadtsanierung am 21. März, damit dort die Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen wird.

"Wir kommen dem Wunsch der Schützen gerne nach, wollen aber keinen Verhinderungsbebauungsplan initiieren, sondern eine baurechtliche Regelung, die das Miteinander der unterschiedlichen Nutzung des Marienplatzes ermöglicht", erklärt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann.